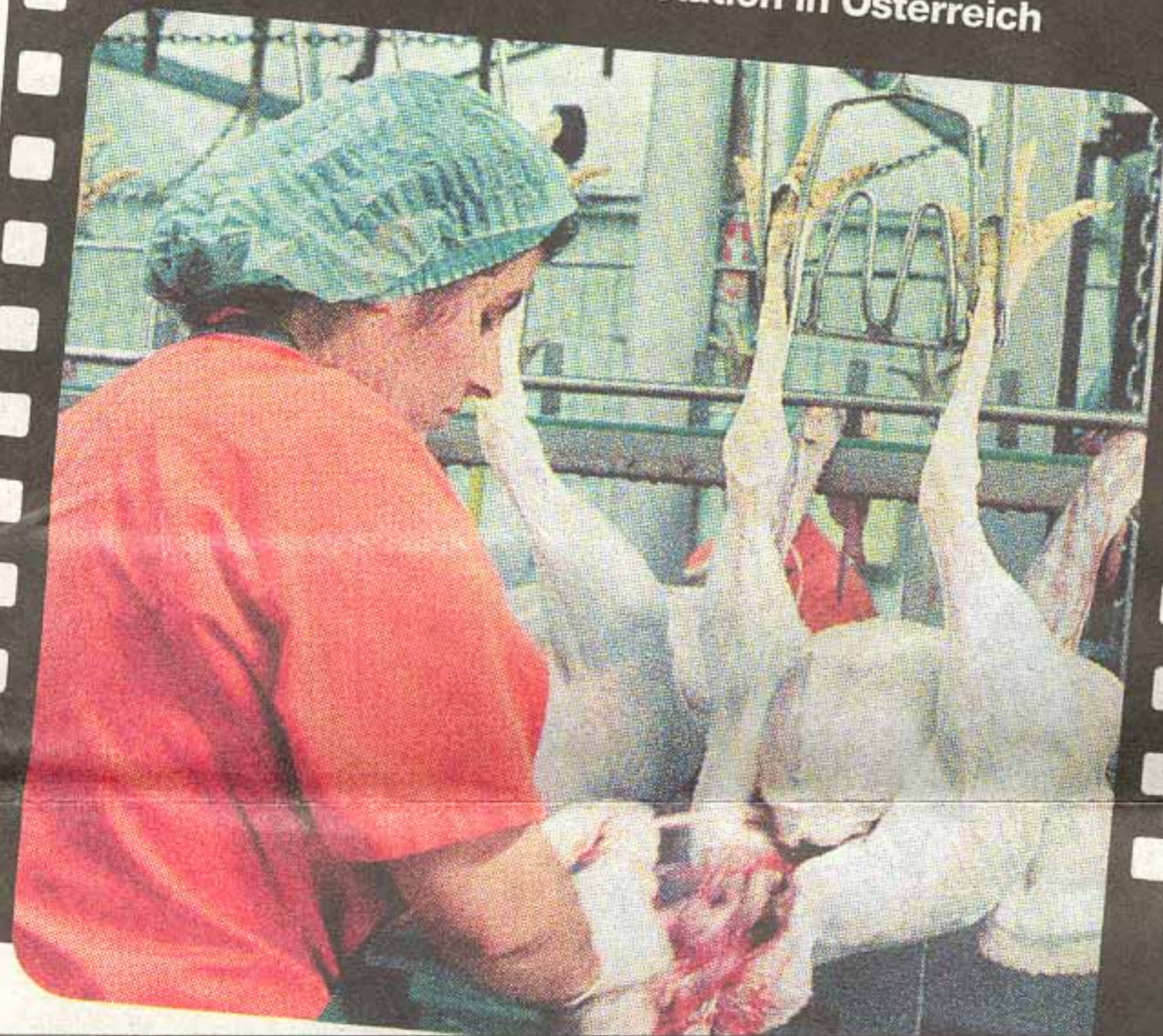


Daseinskampf auf dem Erdbeerfeld



Die Flucht in ein vermeintlich besseres Leben: Ewa (Aleksandra Justa) auf Tauchstation in Österreich



Der Existenzkampf hat viele Gesichter: Während es im Niedriglohnssektor, an den Randzonen der Festung Europa, oft um das nackte Überleben geht, kämpft die europäische Wohlstandsgeneration gegen Vereinsamung und Ziellosigkeit. „Struggle“, das Spielfilmdebüt der Regisseurin Ruth Mader, erzählt vom Überleben in den modernen Arbeitswelten, der Suche nach der „Substanz“ im Leben. Der Film wurde jüngst bei den Filmfestspielen in Cannes im Rahmen des Programms „Un certain regard“ uraufgeführt und ist ab Freitag im Wiener Motiv-Kino zu sehen.

Mader lässt in „Struggle“ zwei Menschen aufeinanderprallen: Ewa (Aleksandra Justa), eine Polin, kommt mit ihrer kleinen Tochter zum Erdbeerpflücken nach Österreich. Das Leben von Marold (Gottfried Breitfuß), einem Immobilienmakler mittleren Alters, spielt sich hauptsächlich in leer stehenden Fabrikhallen und Lagerhäusern ab. Die Beziehung zu seiner Mutter und seiner Tochter hält er nur mit aller Mühe aufrecht, menschlichen Kontakt sucht er in



Swingerclubs.

Nach der Erdbeerernte kehrt Ewa nicht in den Osten zurück. Sie geht mit ihrer Tochter auf Tauchstation und schlägt sich als Schwarzarbeiterin auf dem Arbeiterstrich durch, immer auf der Flucht vor der Fremdenpolizei. Die Stationen ihrer beruflichen „Laufbahn“: Ein Putenschlachthof, eine vornehme Villa, ein Lagerhaus – und wenig Hoffnung auf ein besseres Leben.

Unsentimental, mit fast dokumentarischer Präzision, zeigt Ruth Mader die Arbeitsabläufe und ökonomischen Prinzipien auf der Schattenseite einer vernetzten, neoliberalen Marktwirtschaft.

Gefilmt wurde in realen Unternehmen, die Schauspieler wurden in den Arbeitsablauf integriert. Mader: „Mir begegnete eine Welt der immergleichen Arbeitsschritte und gedämpften Empfindungen.“ (la)

FACTS

„Struggle“

Regie: Ruth Mader
Darsteller: Aleksandra Justa, Gottfried Breitfuß, Margit Wrobel, Martin Brambach, Rainer Egger

Internet-Tipps:

www.struggle.at
www.amourfou.at